

Liebe Freundinnen und Freunde der Jazzmusik,

Mit dem GLOW Festival verwandelt sich Oldenburg für vier Tage in einen pulsierenden Klangraum, in dem kreative Energie, musikalische Vielfalt und die Freude am gemeinsamen Erleben spürbar werden.

Jazz bedeutet Freiheit, Spielfreude und Neugier. Es ist Musik, die sich ständig neu erfindet, Grenzen ignoriert und doch Wurzeln hat. In seiner Offenheit für neue Einflüsse und seiner tiefen Verwurzelung in der Geschichte verkörpert der Jazz genau das, was unsere Gesellschaft braucht: Dialog, Mut zur Improvisation und die Bereitschaft, zuzuhören.

Dieser Mix aus Tiefe, Verspieltheit und Spontaneität macht Jazz so besonders. Und das beweist das GLOW Northwest Festival auch in seinem Programm. Es bringt nicht nur etablierte Größen der Jazzwelt nach Oldenburg, sondern schafft auch eine Bühne für junge Talente und musikalische Experimente. Für jeden ist etwas dabei. Denn Jazz ist Vielfalt. Und GLOW zeigt das in seiner ganzen Breite.

Doch ein Festival lebt nicht nur von der Musik – es braucht viel Vorbereitung. Deshalb gilt mein herzliches Dankeschön den Organisatorinnen und Organisatoren, den Fördernden und Unterstützenden sowie den Musikerinnen und Musikern, die mit ihrer Leidenschaft dieses Festival erst so richtig zum Leuchten und Klingen bringen.

Ich wünsche Ihnen allen ein unvergessliches Festival, inspirierende Konzerte und viele magische Momente!

Ihr



Falko Mohrs

Niedersächsischer Minister für Wissenschaft und Kultur



Liebe Jazzfreunde,

mit großer Freude und auch ein wenig Stolz lade ich Sie und euch herzlich zum Jazzfestival GLOW nach Oldenburg ein!

Das Organisationsteam hat ein spannendes und vielfältiges Programm zusammengestellt, das die ganze Bandbreite des Jazz auf beeindruckende Weise abbildet. Besonders freue ich mich darüber, dass viele Künstlerinnen und Künstler mit regionalem Bezug auf den zahlreichen Bühnen zu erleben sind. Nicht wenige von ihnen haben ihre ersten musikalischen Schritte hier in Oldenburg gemacht, leben heute wieder oder immer noch in der Stadt – oder kehren für das GLOW gerne „nach Hause“ zurück.

Dass das „Schooljazz Meeting Nordwest“ – ein Treffen regionaler Nachwuchsbands – Teil des Festivals ist, passt daher hervorragend ins Konzept. Oldenburg gilt seit Jahren als Talentschmiede für den Jazz. Initiativen wie die Jazzmusikerinitiative oder die Musikschule der Stadt leisten hier großartige Arbeit und begeistern junge Menschen nachhaltig für diese Musikrichtung.

Im Festivalprogramm finden sich darüber hinaus viele spannende Kollaborationen: Solokünstlerinnen und -künstler treffen auf etablierte Ensembles, Musikerinnen und Musiker schließen sich zu neuen Formationen zusammen – und mit dem Projekt „My Ship“ entsteht eine faszinierende Verbindung aus Jazz und Streichquartett, Schauspiel und Geschichte.

Abgerundet wird das Festival durch einen stimmungsvollen Auftritt der Nordwestbigband, die sich mit Lisa Herbolzheimer eine ganz besondere Sängerin eingeladen hat. Die Oldenburgerin interpretiert gemeinsam mit der Band Arrangements aus dem Werk ihres Großvaters Peter Herbolzheimer, der zu Lebzeiten häufig zu Gast in unserer Region war.

Mein besonderer Dank gilt der Jazzmusikerinitiative Oldenburg und dem gesamten Organisationsteam, das mit großem Engagement dieses Festival möglich macht und uns als Stadt damit reich beschenkt.

Ich wünsche Ihnen und euch viel Freude beim Zuhören!



Holger Denckmann

Stadtrat für Schule, Sport, Kultur und Gebäudewirtschaft

